

Rail Academy



# Deutsche Bahn startet Training in Lateinamerika



Güterzug im Süden von Sao Paulo: In Brasilien fiel der Startschuss für das neue Programm der Rail Academy

**Heiko Scholz**, Director Global Rail Academies, Frankfurt am Main, und **Oliver Pietz**, Executive Director Latin America, Berlin, beide DB Engineering & Consulting GmbH



In Brasilien ist am 19. Februar das erste Weiterbildungsprogramm der DB Rail Academy für 35 Führungskräfte des Schienengüterverkehrs, der Logistik und des Schienenpersonenverkehrs mit dem Modul „Rail Operations“ gestartet.

Mit dem modular aufgebauten Trainings- und Qualifizierungsangebot „DB Rail Academy“, welches DB Engineering & Consulting GmbH in enger Zusammenarbeit mit DB Training für den Bereich Transport, Verkehr und Mobilität erstellt hat, sollen weltweit die Leistungsfähigkeit, die Sicherheit, die Nachhaltigkeit und die Wirtschaftlichkeit der Verkehrsträger umfassend weiterentwickelt werden.



Die Organisatoren des 1. Weiterbildungsprogramms am 19. Februar in Brasília\*

Innerhalb von 18 Monaten vermitteln Experten der Deutschen Bahn in 7 Modulen eine 360-Grad-Ansicht des Schienenverkehrs. Gefördert wird das Projekt durch den nationalen Verkehrsverbund der CNT (Confederação Nacional do Transporte), der die Verantwortung für die Instandhaltung und Weiterentwicklung des Transport- und Logistiksektors trägt. Der CNT obliegt ebenfalls die Verwaltung des öffentlichen Transportwesens (SEST) und des nationalen Bildungsdienstleisters für den Verkehrssektor (SENAT), der für die Durchführung von Sozial-, Ausbildungs- und Weiterbildungsaktivitäten verantwortlich ist.

Mit dem Ziel, das Bildungsniveau im Transportwesen auf internationale Standards zu heben und somit die Wettbewerbsfähigkeit brasilianischer Unternehmen zu verbessern, bietet das ITL (Instituto de Transporte e Logística), in Zusammenarbeit mit SEST und SENAT, Trainings mit internationaler Fachkräfte-Zertifizierung an. Gemeinsam mit SEST, SENAT und ITL haben Mitarbeiter der brasilianischen Niederlassung, DB International Brasil Ltd, und der DB Rail Academy der

DB Engineering & Consulting GmbH und von DB Training ein umfassendes Schulungsprogramm entwickelt.

Die strategischen Ziele des Trainings sind die Anhebung des Niveaus der Bildungsmaßnahmen auf internationalen Standard, der Zugang zu Benchmarks und der Umgang mit der zunehmenden technologischen Komplexität im Transportsektor. Zusätzlich soll damit das Management der brasilianischen Eisenbahnunternehmen für Aus- und Weiterbildung und eine stärkere Spezialisierung der Mitarbeiter sensibilisiert werden.

## Das Programm

In den einzelnen Modulen werden Fachleute in der Anwendung neuer Technologien geschult, um eine höhere Produktivität und Effizienz und damit eine Kostenreduzierung für den Schienengüter- und Personenverkehr zu erreichen. Besonders im Fokus steht zudem die Vermittlung eines umfassenden

\* V.l.n.r.: Peter Mirow (Director DB International Brasil), Ana Paula Gadotti Franco (Legal Manager National Association of Freight Rail Operators / ANTF), Gabriela Rizza (Chief Advisor Sest Senat), Ticiano Bragatto (Technical Manager ANTF), Bruno Batista Martins (Director CNT / Brazilian National Confederation of Transports), Conrado Grava (Planning Director ANPTrihos), Marcella Cunha (Government and International Relations Manager ANTF), Olivia Pinheiro (Director of Institutional Relations, CNT), Dirk Menne (Head of Operational Control DB Netz AG & Trainer), Roberta Marchesi (Superintendent ANPTrihos), Heiko Scholz (Director DB Global Rail Academies DB Engineering & Consulting GmbH), Doreen Christmann (Business Consultant HR and Training DB Engineering & Consulting GmbH), Vinicius Ladeira (Deputy Director Sest Senat), Clever Soares de A. Junior (Deputy Director ITL), Franz Reisinger (Trainer DB Training, Learning & Consulting), Gustavo Gardini (Director Business Development DB International Brasil)



Foto: Marcos Borges

*Training im  
Modul „Rail  
Operations“ in  
Brasilia*

Verständnisses von Schienenverkehrssystemen, um einen sicheren und nachhaltigen Bahnbetrieb zu gewährleisten. Die Trainingsmodule konzentrieren sich dabei auf die Themenbereiche

- Bahnbetrieb,
- Bahnsysteme,
- Schienenfahrzeuge und Instandhaltung,
- Infrastruktur und Instandhaltung,
- Business Skills,
- Human Resources & Ergonomie und
- Management und Betriebswirtschaft.

Das komplette Trainingsangebot hält sich bezüglich der Rahmenbedingungen an die ITL-Standards für internationale Trainingsprogramme. Die Kurse haben einen Mindestarbeitsumfang von 420 Lehrstunden, die sich je nach Bedarf aus Präsenzveranstaltungen und Zeiten für das Selbststudium zusammensetzen.

Um die Bedürfnisse einer breiten Schnittmenge abdecken zu können, wurde das erste Trainingsprogramm für Führungskräfte – Koordinatoren und Analysten, aber auch Geschäftsführern – von Schienengüterverkehrs-, Logistik- und Schienenpersonenverkehrsunternehmen konzipiert. Die von der ITL ausgewählten Teilnehmer

mussten sich einem offiziellen Registrierungsprozess stellen und diesen erfolgreich abschließen. Der Auswahlprozess bestand aus drei Phasen:

- 1.** Registrierung mit anschließender Analyse der Bewerbungsunterlagen
- 2.** Interview des Bewerbers auf Portugiesisch und Englisch
- 3.** Beantwortung des von der DB vorbereiteten technischen und bahnbezogenen Fragebogens

## Konzept und Methodik

Die Trainingsmodule werden alle zwei Monate an fünf aufeinanderfolgenden Tagen (Montag bis Freitag) durchgeführt. In diesen erhalten die Teilnehmer einen detaillierten Einblick in die umfassende Theorie eines jeweiligen Themengebiets. Sowohl das Bearbeiten von Fallstudien in Gruppen, das Durchlaufen von Selbsttests in einem Learning Management System (LMS) als auch das Partizipieren an interaktiven Diskussionen zählt hierbei zum Trainingsumfang.

Nach jedem Modul müssen die Teilnehmer einen Multiple-Choice-Online-Test absolvieren und bestehen sowie einen technischen Report zum jeweiligen Modul erstellen. Der Online-Test beinhaltet maximal fünf Fragen zum Lerninhalt des jeweiligen Trainingstags. Diese Rückmeldung ermöglicht es,

1. <b>Bahnbetrieb</b>	2. <b>Bahntechnische Ausrüstung</b>	3. <b>Fahrzeug &amp; Instandhaltung</b>	4. <b>Infrastruktur &amp; Instandhaltung</b>	5. <b>Qualifikation HR &amp; Ergonomie</b>	6. <b>Management &amp; Führung</b>	7. <b>Betriebswirtschaft</b>
<b>Auswahl / Vorprüfung</b>						
1.1 Transport-systeme	2.1 Ausrüstungs-systeme	3.1 Fahrzeug-systeme und Fahrzeugtypen	4.1 Oberbau und Infrastruktur-systeme	5.1 Sicherheits-, Risiko-, Vorfalls-management	6.1 Strategisches Management & Bahnbetrieb	7.1 Technologie und Ökonomie
1.2 Verkehrsplanung & Betrieb	2.2 Systemintegration und Interoperabilität	3.2 Fahrzeugtechnik und Traktion	4.2 Infrastruktur-management	5.2 Mensch und Ergonomie im Schienenverkehr	6.2 Treffen strategischer Entscheidungen	7.2 Controlling
1.3 Verkehrs-steuerung / -überwachung	2.3 Innovative Transport systeme	3.3 Fahrzeug instandhaltung	4.3 Instandhaltung der Infrastruktur	5.3 Effizientes Projekt-management	6.3 Umsetzen von Entscheidungen, Veränderungs-management	7.3 Marketing und Vertrieb
<b>Abschlussprüfung</b>						

Überblick der Trainingsmodule

Quelle: DB Engineering & Consulting GmbH/Doreen Christmann

den Trainern Lernlücken der Teilnehmer zu identifizieren, um auf diese am nächsten Trainingstag besser eingehen zu können. Der technische Report hingegen ist die reflexive und akademisch angelegte Hausarbeit, in der eine frei gewählte Fragestellung innerhalb von zwei Wochen nach dem Modul umfassend analysiert und bearbeitet wird. Als Abschluss des Trainings müssen die Teilnehmer nach dem 7. Modul eine Abschlussarbeit verfassen und innerhalb von zwei Wochen eine technische Ausarbeitung vorlegen. Diese wird sich auf die praktische Anwendung eines oder mehrerer Module in einem Eisenbahn- und Metro-Projekt beziehen.

Ausarbeitung bilden gemeinschaftlich die Grundlage der Zertifizierung. Teilnehmer, die an mindestens 75 Prozent der Veranstaltungen teilgenommen haben und mindestens 70 von 100 Punkten in den einzelnen Lerndisziplinen erreicht haben, bestehen den Kurs.

Jedes Modul wird von spezialisierten Trainern und Experten der DB in englischer Sprache durchgeführt. Alle Experten und Trainer sind durch die DB zertifiziert und haben ihre Fähigkeit durch eine langjährige Tätigkeit bei der DB sowie einschlägige Berufserfahrung unter Beweis gestellt.

Nach erfolgreichem Abschluss des Programms erhalten die Teilnehmer eine internationale DB-Zertifizierung als „Rail Logistics Manager“. Die Teilnahme am Präsenztraining, die Evaluation des E-Learnings, die Bewertung der Abschlussarbeit und die technische

### Trainingsmodule und Inhalt

Die spezifischen Trainingsmodule (Abbildung oben) haben das Ziel, ein tieferes Verständnis der bahnbezogenen Thematiken zu schaffen (s. Tabelle unten).

Eisenbahn-bezogene Themen innerhalb der Trainingsmodule

<b>Bahnbetrieb</b>	Komponenten und Teilsysteme der Zugsteuerungsfunktion sowie Verbindung zwischen Personen, Fahrzeugen, Infrastrukturkomponenten und Signalsystemen. Besonderes Augenmerk liegt auf verschiedenen Systemen wie Kommunikationssystemen, Signalisierung und ERTMS/ETCS.
<b>Bahnssysteme</b>	Entwicklung des Konzepts der Systemtechnik und -integration und damit verbundener Philosophien sowie der Schnittstelle zwischen systemtechnischen Komponenten, Schnittstellen und Systemintegration.
<b>Schienenfahrzeuge und Instandhaltung</b>	Der Fokus liegt auf der Terminologie für Bahntransportsysteme und deren Komponenten sowie Grundlagen der Elektro- und Elektroniktechnik, wie Traktionsbasisphysik, elektrische Traktion und Quellen sowie Fahrwerksprinzipien und Wissenschaft.
<b>Infrastruktur und Instandhaltung</b>	Der Fokus liegt auf den Prinzipien der Instandhaltung und der unterschiedlichen Strategien, sowie auf dem Umgang mit häufigen Mängeln der Bahninfrastruktur.
<b>Business Skills, HR &amp; Ergonomie</b>	Das Konzept des prozess- und risikoorientierten Managements und der Kontext zu den Eisenbahnunternehmen. Außerdem Einblicke in die Entwicklung von Maßnahmen zur Risikokontrolle, Sicherheit sowie zur Typologie und Management von großen Eisenbahnprojekten.
<b>Management und Führung</b>	Innovative Führungskonzepte und Leitlinie für Geschäftsstrategien im Eisenbahnsektor. Effektive Entscheidungen über flexible Geschäftsstrategien im Zusammenhang mit der Bahn treffen und sich Chancen und Herausforderungen in einer VUCA-Welt stellen.
<b>Ökonomie</b>	Überblick über Buchhaltung, Struktur der Gewinn- und Verlustrechnung, Verständnis für Abschlüsse und Bilanzen sowie Bedeutung von Investitionen und Working Capital.

Quelle: DB Engineering & Consulting GmbH

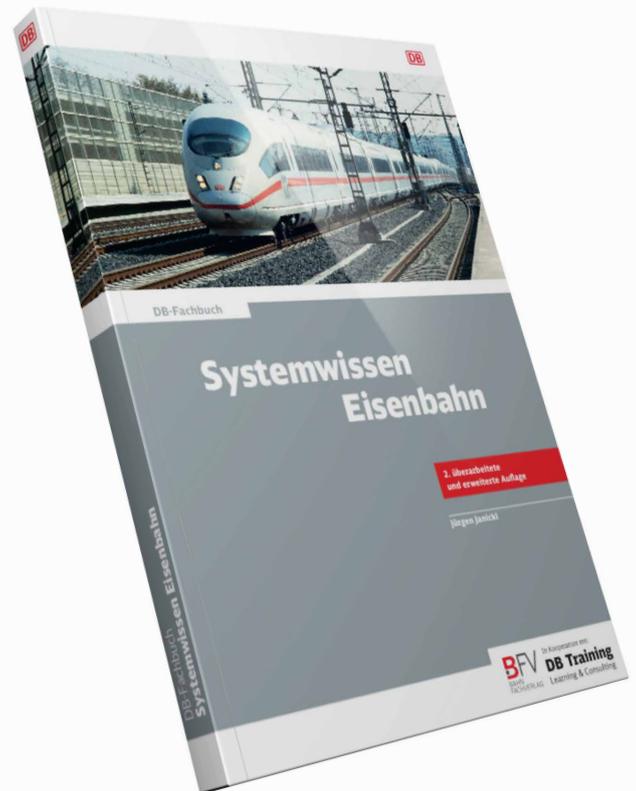
# DB-Fachbuch

Anzeige

## DB Engineering & Consulting

Das seit 1966 international aktive Unternehmen hat vor einigen Jahren den Bereich der Aus- und Weiterbildung aufgebaut, um der stark wachsenden Nachfrage weltweit zu begegnen. In enger Zusammenarbeit mit DB Training, welches sich auf die DB-interne Nachfrage konzentriert, verfügt es über ein breites Spektrum an funktionaler und methodischer Erfahrung, die sich aus langjähriger internationaler Projektarbeit und spezifischen Kenntnissen der Transport- und Verkehrsmärkte auf der ganzen Welt ergibt.

Ob Berufsbildung, Coaching oder Management- und Prozessberatung, ob technisches oder betriebswirtschaftliches Know-how, die Experten des DB-Konzerns entwickeln Lösungen, die auch spezifische nationale Gesetze und Vorschriften sowie die kulturellen Aspekte berücksichtigen.



## Erste Ergebnisse und Ausblick

Die aktuelle Entwicklung des brasilianischen Eisenbahnsektors und der politischen Strategie ist vergleichbar mit weltweit zu beobachtenden Trends. Brasilien hat die Notwendigkeit von Investitionen erkannt, um die Transportherausforderungen von morgen zu stemmen. Anders als in vielen Ländern konzentriert sich Brasilien jedoch nicht ausschließlich auf riesige Bauprojekte. Brasilien hat die Relevanz eines rechtzeitigen Kapazitätsaufbaus zur Umsetzung solcher Projekte erkannt und verstanden. Mit Blick auf die lokalen und globalen Eisenbahnarbeitsmärkte treibt Brasilien eine frühzeitige Entwicklung von Kompetenzen als eine der wichtigsten Aufgaben voran.

Mit diesem Trainingsprogramm unterstützt DB Engineering & Consulting einen breit gefächerten und zugleich ganz speziellen fachlichen Know-how-Aufbau in Brasilien, was das Interesse anderer lateinamerikanischer Länder an diesem Programm geweckt hat. So soll das in Brasilien implementierte Trainingsprogramm beispielsweise auch in Argentinien angeboten werden. ■

### Lesen Sie auch

#### **Bahn-Berufsausbildung im Wüstensand**

Deine Bahn 9/2017, ab S. 44

Jürgen Janicki

DB-Fachbuch

## Systemwissen Eisenbahn

2. überarbeitete und erweiterte Auflage, 07/2016  
304 Seiten, Softcover, Format: 17 x 24 cm, Preis: EUR 53,90  
ISBN 978-3-943214-15-4

*Das Fachbuch beschreibt das Eisenbahnsystem in seiner Gesamtheit und stellt die Zusammenhänge zwischen den verschiedenen Teilbereichen dar. Dabei wird die Funktionsweise der wesentlichen Systemkomponenten Eisenbahnbetrieb, Eisenbahnfahrzeuge und Eisenbahninfrastruktur erläutert sowie auf die verschiedenen Verkehrsarten eingegangen. Die 2. überarbeitete und erweiterte Auflage enthält zahlreiche aktualisierte Abbildungen sowie die neuen Kapitel Instandhaltung, Eisenbahnbremstechnik und Straßenbahnen. Sie berücksichtigt außerdem die Änderungen innerhalb der Europäischen Eisenbahngesetzgebung und im betrieblich-technischen Regelwerk.*

Bestellungen unter:  
[www.bahn-fachverlag.de/shop](http://www.bahn-fachverlag.de/shop)